

Hametner, Michael: Kopfkino (Vorzugsausgabe)



Moderne Kunst, Malerei, Interview, Biografie, Künstlerporträt, Realismus, Hans Aichinger, Michael Hametner, Vorzugsausgabe

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

Michael Hametner

Kopfkino

15 Gespräche – Ein Porträt des Malers Hans Aichinger

[Reihe Ateliergespräche](#)

geb., 165 × 240 mm, 256 S., Farbabb.

ISBN 978-3-96311-672-8

Preis: 400 €

Lieferbar nur ab Verlag, bestellen Sie direkt unter Angabe Ihrer Adresse per E-Mail: [vertrieb\[at\]mitteldeutscherverlag.de](mailto:vertrieb[at]mitteldeutscherverlag.de)

Erschienen: September 2019

Vorzugsausgabe mit einer signierten und limitierten Grafik

Moderne Sujets in altmeisterlicher Manier

Seine Bilder lassen an Fotorealismus denken. Hans Aichinger malt so vollkommen, dass eine Augentäuschung möglich ist. Michael Hametner, der den Künstler über mehrere Monate befragt hat, erfährt, wie wenig der Begriff für Aichinger selbst zutrifft. Er hat dem Künstler Kern- und Leitsätze großer Kollegen vorgelegt, zu denen sich Aichinger zustimmend oder ablehnend ins Verhältnis setzt. So entsteht das Porträt eines der ungewöhnlichsten Maler der Leipziger Kunstszene von heute. Aichinger erzählt über seine Bilder, die er sich ausdenkt, im Fotostudio mit Modellen nachstellt und schließlich in einem Akt von Meditation malt. Was entsteht, ist ein bis in die Details hinein perfekt anmutender

Realismus.

Hans Aichinger, geb. 1959 in Leipzig, studierte Malerei bei Bernhard Heisig an der Hochschule für Grafik und Buchkunst, wo er von 1992 bis 1997 selbst als Lehrer tätig war. Seither freier Maler in Leipzig. Arbeitsaufenthalt in Kuba und Gastdozentur in den USA. Nationale und internationale Ausstellungen.

Michael Hametner, geb. in Rostock, begann als Literatur-, Theater- und Hörspielkritiker in den 70er Jahren, langjähriger Leiter des Literaturressorts im MDR-Hörfunk. Seit 2015 erscheinen im Mitteldeutschen Verlag seine »Ateliergespräche« über zeitgenössische Künstler.

»Auch den Bällen, die sich Michael Hametner und Hans Aichinger über Gott und die Welt zuwerfen, mag man gerne folgen. Die zahlreichen Reproduktionen runden das Buch ab.«

Ulrike Thielmann, *MDR Kultur*, 12. Januar 2020

»Das Buch über die Mühen und Freuden eines Malers ist überaus lesenswert.«

Freie Presse, 3. Januar 2020

»Wunderbar abgedruckte Gemälde in großer Zahl – schon dies allein ist ein Grund, das vorliegende Buch, eigentlich auch eine Momentaufnahme in fünfzehn ausführlichen Gesprächen, besitzen zu wollen.«

Harald Nicolas Stazol, [Darlington Daily](#), 26. November 2019

»Michael Hametner bringt es fertig, eine Ahnung davon zu vermitteln, dass man auch (wieder) lernen kann, Bilder unvoreingenommen zu betrachten und sich berühren zu lassen.«

Ralf Julke, [Leipziger Internet Zeitung](#), 9. Oktober 2019

// //